

TomTom-Sicherheitsstudie

**Die weltweit erste absolut
unabhängige Studie zum
Zusammenhang zwischen Navigation
und Sicherheit**

www.tomtom.com/safety



Vorwort zur Studie

Wir bei TomTom sind seit langem fest davon überzeugt, dass sich die Satellitennavigation positiv auf Sicherheit, Fahrverhalten und Leistungsfähigkeit auswirkt. Konkret nachweisen konnten wir das bisher jedoch nicht.

Diese Studie nun beweist den positiven Einfluss der Navigationsgeräte von TomTom:

- auf die Aufmerksamkeit und das Verhalten des Fahrers
- auf Stress und Ablenkung
- auf Fahrtzeiten und zurückgelegte Strecken
- auf die Höhe der Versicherungsschäden
- vor allem aber auf die Sicherheit



Fakten zur Studie

Zweck der Studie?

»Verbessern Navigationssysteme die Verkehrssicherheit?«

Wofür steht TNO?

Das führende Forschungsinstitut der Niederlande

Die Studie wurde gemeinsam in Auftrag gegeben von:

- TomTom, Anbieter tragbarer Navigationssysteme
- Delta Lloyd, Versicherungsgesellschaft
- Aon, Versicherungs- und Risikomanagementunternehmen
- Athlon, Anbieter von gewerblichem Fuhrpark-Leasing

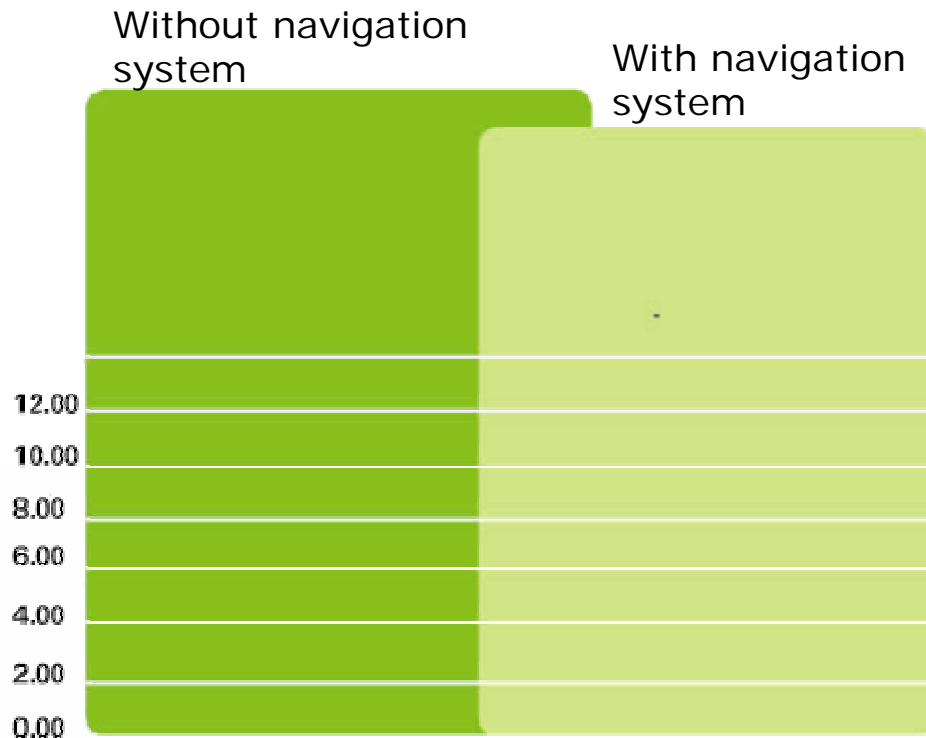
Die Studie wurde von April 2006 bis Januar 2007 durchgeführt und setzte sich wie folgt zusammen:

- Umfassende Befragung von 4000 Fahrern
- Wissenschaftlich kontrollierte Untersuchung des Fahrens mit Navigationsgerät, um dessen Einfluss auf Stress, Belastung und Fahrverhalten zu ermitteln
- Analyse statistischer Daten (115.000 Datensätze) zur Auswirkung auf die Unfallhäufigkeit
- Auswertung der internationalen Literatur

Ergebnisse der Studie

1. Ohne Navigationssystem liegt die Anzahl eingereicherter Schadensfälle um 12 % und die Höhe der geltend gemachten Schäden um 5 % höher!

Table 3-6 Mean damages per 1.000.000 km and presence of navigation system



Ergebnisse der Studie

2. Mit einem Navigationssystem von TomTom ist der Fahrer konzentrierter und weniger gestresst.
 - In Experimenten zeigten Fahrer mit TomTom-Navigationsgerät eine um 12 % verbesserte Reaktionszeit.
 - Die Autofahrer haben die Situation subjektiv besser unter Kontrolle und sind wachsammer.
 - Die Fahrer sind nach eigener Einschätzung viel weniger abgelenkt, weniger gestresst und können sich besser auf den Verkehr konzentrieren.

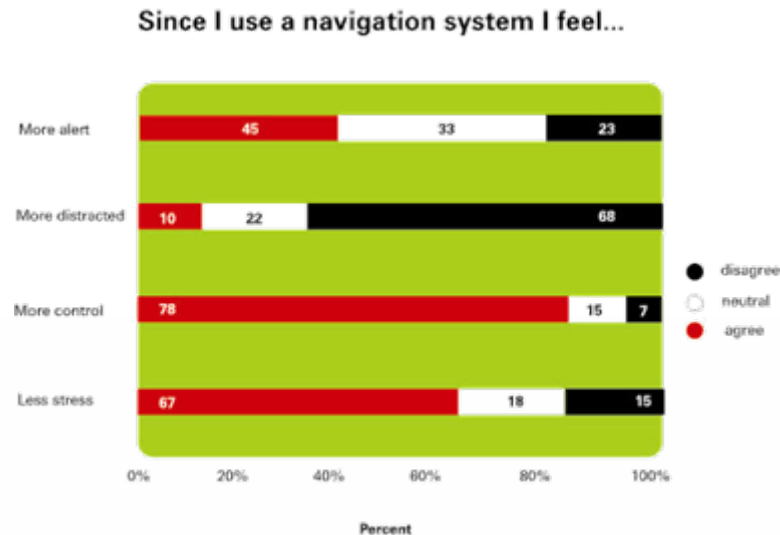


figure 4-10 Expected effects of navigation system on prices

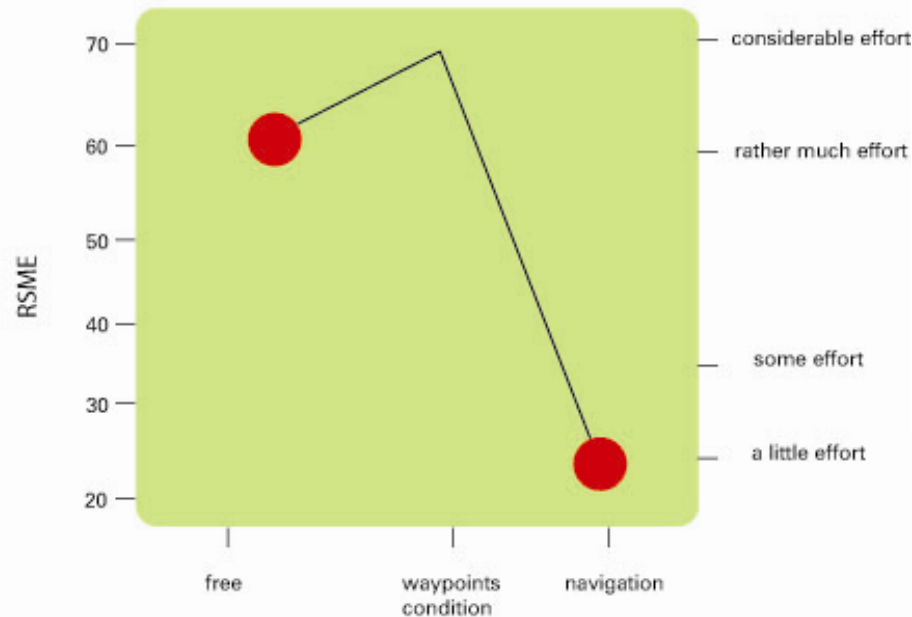
Ergebnisse der Studie

3. Die Verwendung eines TomTom-Navigationssystems verbessert das Fahrverhalten.
 - Anzahl der Stopps um 25 % gesenkt;
 - Weniger Abbiegemanöver; Stillstandzeiten um 35 % verkürzt;
 - Unangemessene Reaktionen auf weniger als die Hälfte gesenkt (z. B. Straßenschilder übersehen, an grüner Ampel stehen geblieben etc.)
 - Man verfährt sich nicht (ohne TomTom verfahren sich die Menschen alle vier Fahrten mindestens einmal)

Ergebnisse der Studie

4. TomTom-Navigationssysteme senken die Belastung des Fahrers.
 - Der Fahrer ist um 20 % weniger abgelenkt
 - Nach subjektiver Einschätzung sinkt die Belastung um 55 %

figure 5-5 Subjective mental effort as a function of navigation condition



Ergebnisse der Studie

5. Die Verwendung eines TomTom-Navigationssystems senkt:
- die Anzahl der gefahrenen Kilometer um 16 %
 - die Fahrtzeit um 18 %



Was bedeutet all dies für Sie?

Die Studie weist eindeutig einen positiven Einfluss nach:
Wird kein Navigationssystem verwendet, werden 12 %
mehr Schadensfälle eingereicht und 5 % mehr
Schadenskosten geltend gemacht.

Die Verwendung eines TomTom-Navigationssystems:

- erhöht die Aufmerksamkeit des Fahrers und mindert Stress
- verbessert das Fahrverhalten
- senkt die Belastung beim Fahren
- senkt die Anzahl der gefahrenen Kilometer um 16 % und die Fahrtzeiten um 18 %

Proof

More alert, less stress and less accidents
with a TomTom navigation device



TOMTOM 



www.tomtom.com/safety